Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275386

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Polzenberg 13

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * 315

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das traufständig in halboffener Bebauung stehende, zweigeschossige Wohnhaus wurde im dritten Viertel des 19. Jahrhunderts erbaut. Der massive Putzbau wird durch umlaufende Gurtbänder und Ecklisenen, die im Erdgeschoss als Quaderung ausgeführt sind, gegliedert. Das mittige Eingangsportal der siebenachsigen Traufseite weist einen segmentbogenförmigen Abschluss auf und hat ebenso wie die Fenster des Gebäudes profiliertes Sandsteingewände. Die Fenster des Obergeschosses haben zusätzlich Sohlbänke mit Konsolen. Im Drempel befinden sich Lüftungsrosetten. Oberhalb schließt ein markant profiliertes Traufgesims die Fassade ab und trägt ein Satteldach, das rechts eine Gaupe mit Walmdach zeigt. Die fünfachsige Giebelseite besitzt im Dreiecksgiebek drei Fenster, darüber ein Rundfenster. Als authentisches Zeugnis eines örtlichen Wohnbaus aus dem ausgehenden 19. Jahrhunderts hat das Gebäude baugeschichtliche Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

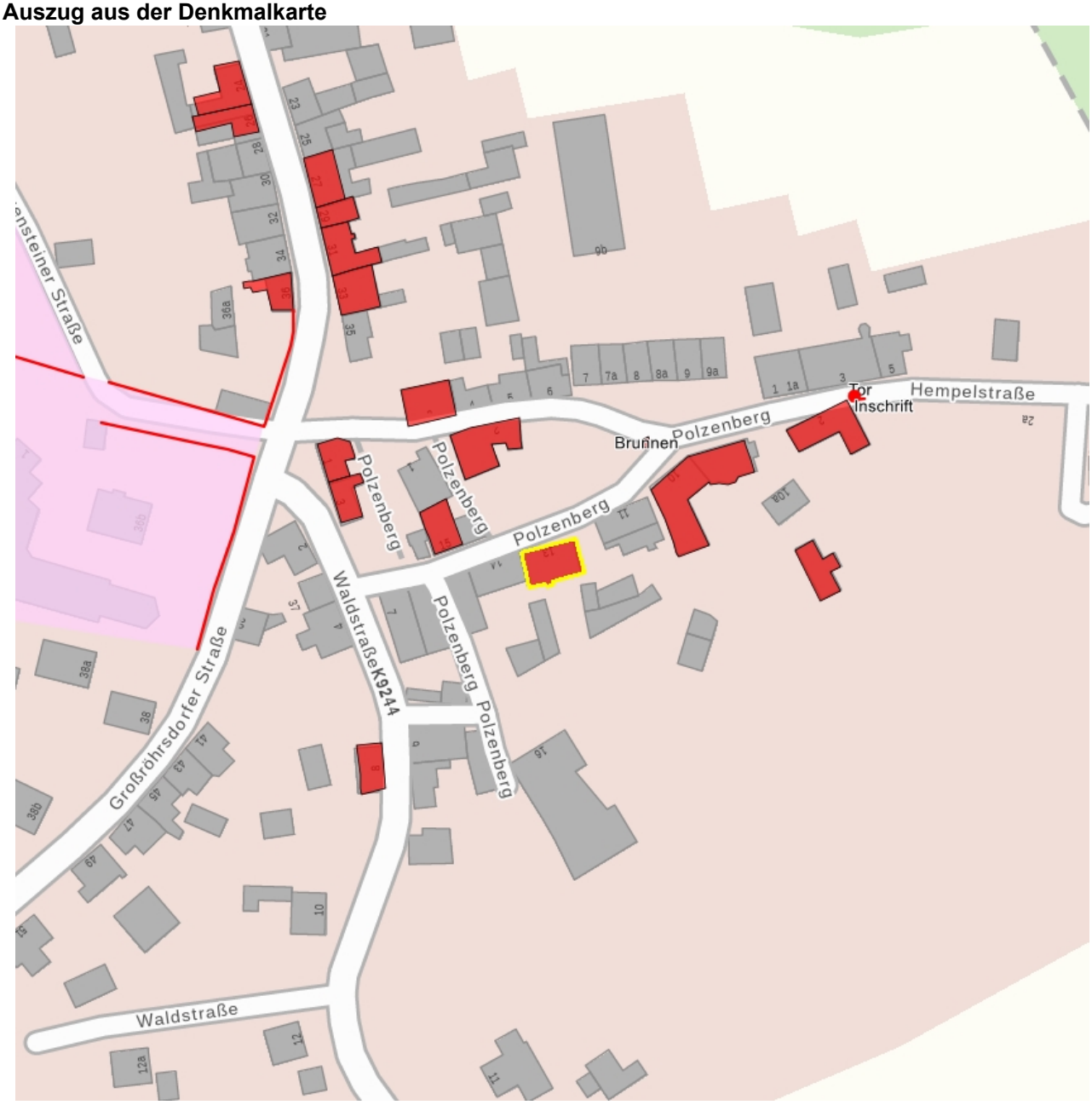
Datierung 3. Viertel 19. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09275386 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Müller, Martin
Beschreibung	Wohnhaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.